

# Arbeits- und Lieferungsübertragungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **20 (1904)**

Heft 49

PDF erstellt am: **30.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen.**

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Die Zimmerarbeiten für den Festhüttenbau für das eidg. Sängersfest 1905 in Zürich an den Zimmermeister-Verein Zürich.

Die Lieferung der für das Schuljahr 1905/1906 benötigten 566 Schulbänke für die Stadt Zürich an Mössinger & Mager, W. Wolff, M. Merzluft und Brombeiß & Werner, alle in Zürich.

Die Bauarbeiten für die Vergrößerung des Güterschuppens und der Rampe der Station Goldach an J. Sturm, Baumeister, in Goldach.

Die Bauarbeiten für Vergrößerung des Güterschuppens der Station Adorf an U. Ruckstuhl, Zimmermeister, Adorf.

Die Bauarbeiten für Vergrößerung des Güterschuppens der Station Märkteten an A. Lüthi, Baumeister, Märkteten.

Die Dohlenarbeiten bei St. Wolfgang in Zug an Fidel Keiser, Unternehmer in Zug.

Feldregulierung in Fislisbach (Margau). Erstellung von zirka 2 Km. neuen, sowie Ausbesserung von zirka 2000 Meter bereits bestehenden Feldwegen an Bauunternehmer Scheifeli in Rüschnacht (Zürich).

Anbau an das Verwalterhaus im Sedel Luzern. Maurer- und Verputzarbeiten an Elmiger & Fraggan, Baugeschäft in Luzern. Zimmerarbeiten an J. A. Eggstein, Zimmermeister in Luzern.

Lieferungen für das Elektrizitätswerk der Stadt Zürich. Die Elektrizitätszähler für das Jahr 1905 an die Société Genèveise in Genf, Trüb & Co. in Dombrechtkon, S. Landis in Zug, Camille Bauer in Basel, Siemens-Schuckertwerke, Zweigbüro in Zürich, A. Bosphart in Zürich, Vertreter der Luxischen Industrie-werke München; die Primär- und Sekundärtafel pro 1905 an die Kabelfabrik Cortailod, Aubert, Grenier & Cie. in Coffonay-Gare und Suhner & Cie. in Herisau.

Verstärkung der Eisenkonstruktion der Bahnüberfahrtsbrücke über die Bilsaderlinie bei Glatbrugg an Löhle & Co. in Kloten.

Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion für 2 Straßenüberfahrtsbrücken auf der Linie Rütli-Wald an die Kesselschmiede Richterswil.

Pensionat Sacre Coeur in Estavayer le Lac. Die sämtlichen Installationsarbeiten und Lieferung von 40 Klosetts, 120 Reihewaschtische, Bäder etc., sowie die Wasser- und Warmwasseranlagen an A. Eigenmann, Zürich.

Seil- und Pflügeanstalt Rosegg (Solothurn). Die Kesselanlage und Kocheinrichtung an die Maschinenfabrik Gebrüder Sulzer in Winterthur, diejenige der Wäschereianlage an die Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik Louis Giroud in Olten.

Erstellung einer 300 Meter langen Wasserleitung in Matt (Glarus) an Fritz Marti & Sohn, Baumeister, Matt. Ersteller des Planes: Ingenieur S. Leuzinger in Glarus.

Grand Hotel Seelisberg. Klosetts- und Toilettenanlagen an A. Eigenmann, Zürich.

Elektrizitätswerk am Seealpsee. Die Feuerschaukommission „Dorf Appenzell“ hat die sämtlichen Arbeiten für die Erstellung der Hochspannungsanlagen vom Seealpsee bis Appenzell, sowie für das Sekundärnetz in Appenzell mit zugehörigen Materiallieferungen an die Firma Friedrich Maag, Ingr., in Bendlikon, vergeben.

Wohnhaus mit Scheune und Stall für Reinhard Winter in Käffen. Spenglerarbeit an Gottfried Euter in Frick; Zimmermannsarbeiten an Ludwig Rehm, Käffen; Schreinerarbeit an Ant. Winter, Käffen; Maurerarbeit an Gustav Meier, Käffen; Zementarbeit an Gebrüder Gert, Rheinfelden.

Fabriken Maggi G. m. b. H., Singen. Die Acetylenbeleuchtungsanlagen in den Neubauten an A. Eigenmann, Zürich.

Neubau in Wienachten. Erd- und Maurerarbeiten an Gebr. Bonaria in Walzenhausen. Steinhauerarbeit an Gebr. Lei in Thal. Zimmerarbeiten an Conr. Geiger in Luzenberg. Schreinerarbeiten an G. S. Ggli, Grub, St. Gallen. Gipserarbeiten an R. Sieger, Korschach. Glaserarbeiten an W. Schnee, Korschach. Dachdeckerarbeiten an Miggler in Thal. Bauleitung: Louis Kopp, Architekt.

Die Acetylenbeleuchtungsanlagen im neuen Mädchenheim in Singen an A. Eigenmann in Zürich.

Wasser- und Abwasseranlage der Gemeinde Sibern (Schaffhausen). Sämtliche Arbeiten an S. Huggenberger, Baugeschäft, Winterthur.

Erstellung von 13 großen Vorfenstern und 3 Glasabschlüssen der Dächler in der Lokomotivremise der Rhät. Bahn in Samaden an Aug. Hölner, mech. Bau- und Schreinererei in Oberrieden (Zürich).

Zhurgauische Kantonalbank in Weinfelden. Portal und Geländer an Tuchschnied und Bohnhauser, Frauenfeld und Weinfelden. Eisene Treppen an Wohlend & Vär, Basel. Beschläge an Lemm & Steinlin, St. Gallen. Bauleitung: Alb. Brenner.

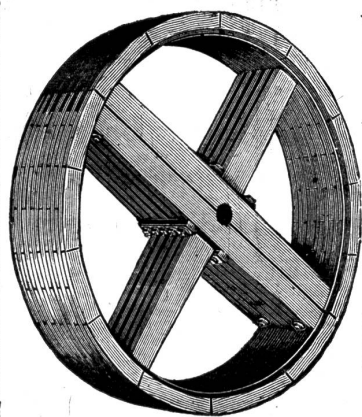
**Bauwinde mit ausrückbarer Seiltrommel und Rollenübersetzung.**

Eidgenössisches Patent Nr. 30,379.

(Eingefandt.)

Die Maschinenfabrik, Eisen- und Stahlgießereien Dehler & Co., Larau, die sich durch ihre Fabrikation moderner Hilfsmittel für das Baugewerbe, wie kompletter Transportanlagen, Bauwinden für größte Belastungen, Aufzüge, Elevatoren, Fördererinnen, Transportschnecken, Rollergänge, Rohrmühlen u. s. w., eines bedeutenden Rufes erfreut, fabriziert jetzt eine Bauwinde, welche von einem einzigen Arbeiter bedient werden kann und mehr leistet als in der gleichen Zeit mehrere Tagelöhner durch Hinauftragen zu schaffen vermögen. Der Preis der kompletten Winde mit 50 m prima Stahldrahtseil 5 mm Fr. 90.—, ist ein derart billiger, daß sich dieselbe durch Lohnerparnis in kürzester Zeit bezahlt macht.

Diese Aufzugvorrichtung besteht aus einem soliden Rahmen von Schmiedeeisen, welcher mittels 2 kräftigen Bügelschrauben an einem Standbaum des Baugerüstes oder einem beliebigen Pfosten in kürzester Zeit leicht befestigt werden kann.

**Hölzerne zweiteilige Riemenscheiben**

Leicht

Billig

Unübertroffen.

29a

Grosses, permanentes Lager von einigen hundert Stück, daher stets rasche, prompte Lieferung.

**Rob. Jacob & Co., Winterthur**

zum Thalgarten.